



Das FABELhafte Projekt

Der Bauer und die Schlange

Ein Bauer fand im Schnee eine Schlange, die vor Kälte ganz erstarrt war.

Die Schlange flüsterte ihm zu: „Hilf mir bitte, ich erfriere.“

Der Bauer wollte die Schlange retten.

Er trug die Schlange in seine Hütte und legte sie ans Feuer.

Kaum war ihr wieder warm geworden, verbreitete sie ihr Gift in der Hütte.

„Du bist undankbar und falsch“, schimpfte der Bauer.

Also jagte er die Schlange wieder aus seiner Hütte in die Kälte zurück.

Manchmal glaubt man einen Freund gefunden zu haben,

Doch dann ist es ein falscher Freund.

Aufgabe 1: Erzähle die Fabel mit eigenen Worten.

Aufgabe 2. Unterstreiche die wörtliche Rede in der Fabel.

Aufgabe 3: Schreibe die erste wörtliche Rede mit Anführungszeichen auf.

Die Schlange flüsterte ihm zu: _____

Aufgabe 4: Schreibe die zweite wörtliche Rede mit Anführungszeichen auf.

Die Schlange flüsterte ihm zu: _____

_____, meinte der Bauer.

Aufgabe 5: Male ein passendes Bild zur Fabel „Der Bauer und die Schlange“

Bild: Hundert Fabeln nach Lafontaine, Leipzig, 1838.

